

Musterring

MR 395



Betriebsanleitung

(Bitte aufbewahren, Stand 12.04.2021)



Nutzen Sie die Sicherheit einer großen Marke.



5 Jahre Garantie.

Auf Musterring Möbel ist Verlass.

Die Garantiebestimmungen, Gebrauchs- und Pflegeanweisungen sind im Musterring Möbel-Gütepass geregelt.



Service-Information

Sie erreichen uns per E-Mail oder über das Servicetelefon zu den üblichen Geschäftszeiten.



Individualität

Die Musterring Produktkennzeichnung belegt, dass Sie ein Unikat gekauft haben.



Pflege

Wir empfehlen Musterring Pflegeprodukte.

Lederpflege & Reinigung

Stoff-/ Mikrofaserpflege & Reinigung

Holzpflege und Sonderprodukte



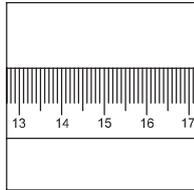
Zu bestellen unter www.musterring-care.com
oder unter der kostenlosen Beratungsnummer
+ 49 (0) 800 / 88 88 885.

Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an;
wir helfen Ihnen gerne weiter.

Zur Werterhaltung Ihrer Möbel

Unsere Pictogramme mit Erläuterungen

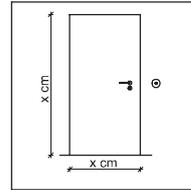
Aufbau



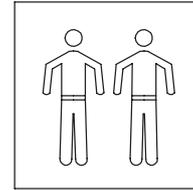
Maßangaben in den Preis- und Typenlisten beachten



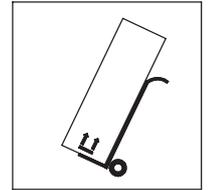
Neu-/Umbauten sind vor der Lieferung abzuschließen



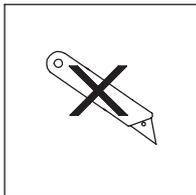
Stellflächen müssen eben und frei zugänglich sein



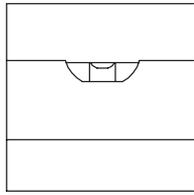
Lieferung und Montage nur durch Fachpersonal



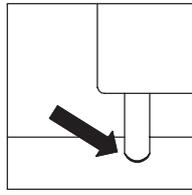
Verpackungsrichtlinien und Transporthinweise beachten



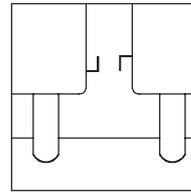
Nicht durch die Verpackung schneiden



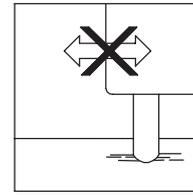
Genaueres Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



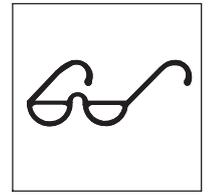
Möbelfüße/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

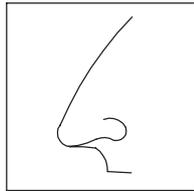


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

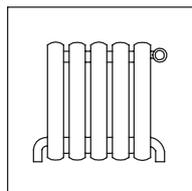


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

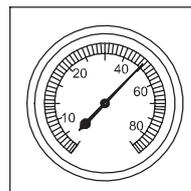
Betrieb



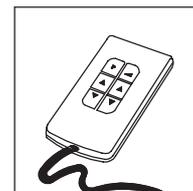
Neumöbelgeruch ist material- und warentypisch



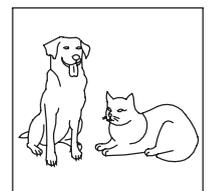
Mindestabstand zu Heizquellen beachten



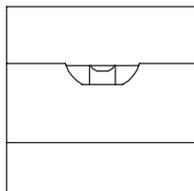
Empfohlenes Raumklima
Ø 45-55% Luftfeuchte



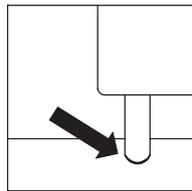
Betriebsanleitung beachten



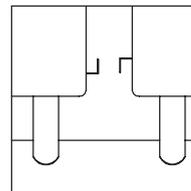
Haustiere schaden Bezügen bzw. Oberflächen



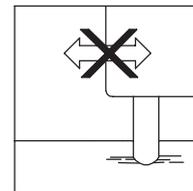
Genaueres Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



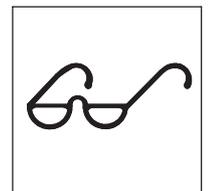
Möbelfüße/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

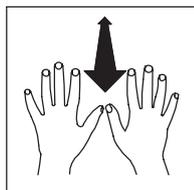


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

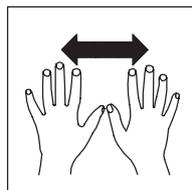


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

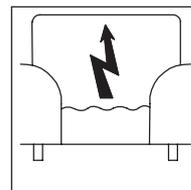
Wartung



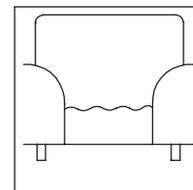
Polsterbezüge regelmäßig aufklappen



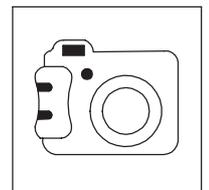
Polsterbezüge regelmäßig glätten



Statische Aufladung der Bezüge möglich



Legerer Polsteraufbau neigt zur Wellenbildung



Im Schadenfall Foto: Gesamt-, Detailansicht

Sehr geehrte Kundin,

sehr geehrter Kunde,

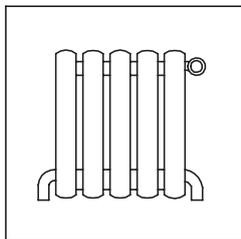
wie gratulieren Ihnen und freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von Musterring entschieden haben! Sie haben ein leger gepolstertes Produkt aus industrieller Serienfertigung erworben.

Lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig. Sie enthält wichtige Hinweise zur Verwendung Ihres Polstermöbels. Außerdem beachten Sie bitte alle Gebrauchs- und Pflegehinweise in Ihrem Musterring Möbel-Gütepass.

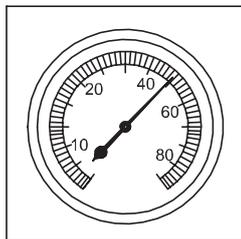
Inhaltsverzeichnis

- 1.1 Auswahl des Aufstellortes
- 1.2 Auspacken
- 1.3 Transport
- 1.4 Fußmontage
- 1.5 Aufbau / Verbinder
- 1.6 Aufklopfen / Ausrichten der Polster
- 2.1 Allgemeine Hinweise zur Benutzung
- 2.2 Sicherheitshinweise
- 3.1 Inbetriebnahme / Montage
- 4.1 Funktionen
- 4.2 Armlehnenfunktion
- 4.3 Kopfteilfunktion manuell
- 4.4 Eckteil mit Relaxfunktion
- 4.5 Stauraumschublade
- 4.6 Stauraum aufklappbar
- 4.7 Sitzvorzug motorisch
- 4.8 Ottomane mit Schlafffunktion
- 4.9 Element mit Tisch, USB und 230V Steckdose
- 5.1 Technische Daten
- 6.1 Modellbedingte Eigenschaften
- 7.1 Entsorgung
- 8.1 Konformitätserklärung

1.1 Auswahl des Aufstellortes



Mindestabstand zu
Heizquellen beachten

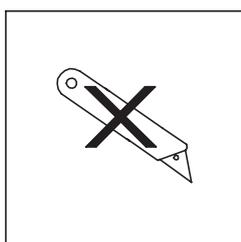


Empfohlenes Raumklima
Ø 45-55% Luftfeuchte

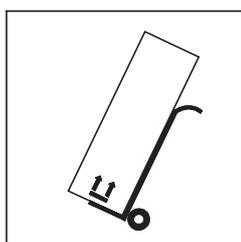
Beachten Sie bitte, dass Möbel dem Verwendungszweck entsprechend aufgestellt werden, so dass

- Polstermöbel vor direkter Licht- und Sonneneinstrahlung bzw. intensiver Wärmeeinwirkung geschützt sind, um ein Verblässen u. Austrocknen des Bezugsmaterials zu minimieren.
- genügend Freiraum zum Bedienen und Ausführen von Funktionen vorhanden ist
- für ausreichend Raumklima gesorgt ist
- Netzkabel und elektrische Zuleitungen nicht beschädigt werden
- Geräuschbildungen bei Unebenheiten des Bodens entstehen können (Teppiche, schiefe Böden usw.). Bitte gleichen Sie diese Unebenheit mit geeigneten Hilfsmitteln wie Filz, Unterlegscheiben usw. aus.

1.2 Auspacken



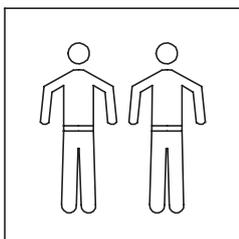
Nicht durch die Verpackung
schneiden



Verpackungsrichtlinien und
Transporthinweise beachten

Um Beschädigungen der Bezüge zu vermeiden, verwenden Sie bitte zum Öffnen der Verpackung keine scharfen Gegenstände. Die Klebebänder bitte an der Folienverpackung mit der Hand abziehen.

1.3 Transport



Lieferung und Montage nur durch Fachpersonal

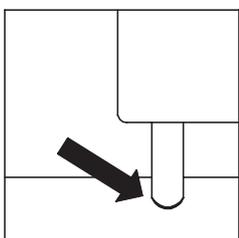


Transportieren Sie Ihr Möbelstück nur mit zwei oder mehreren Personen. Heben Sie das Möbelstück nicht an den Seitenteilen bzw. an den Kopf- und Fußteilen an. Schieben und ziehen Sie das Möbelstück nicht, sondern heben Sie es vorsichtig an.

Ein korrekter Transport ist nur durch Anheben am unteren Gestellrahmen gewährleistet.

1.4 Fussmontage

Bitte beachten Sie die Fussmontagepläne im Infoküvert.

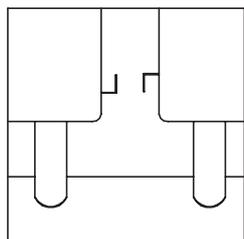


Möbelfüsse/-gleiter sind den Fußböden anzupassen

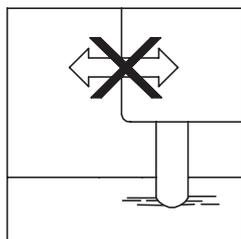
Schutz Ihres Fußbodens

Bei Parkettfußböden o. ä. denken Sie bitte an geeigneten Schutz (Filzgleiter etc.), um Verkratzungen am Boden zu vermeiden.

1.5 Aufbauen



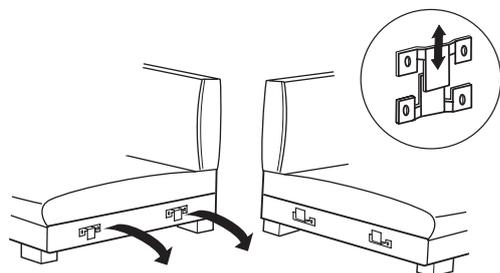
Elementverbindungen nach Herstellervorgaben



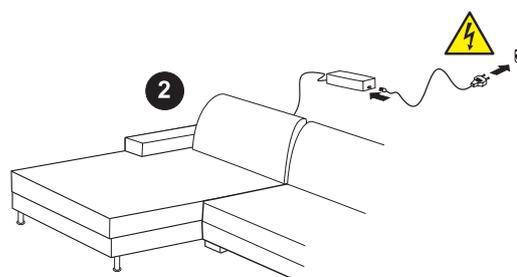
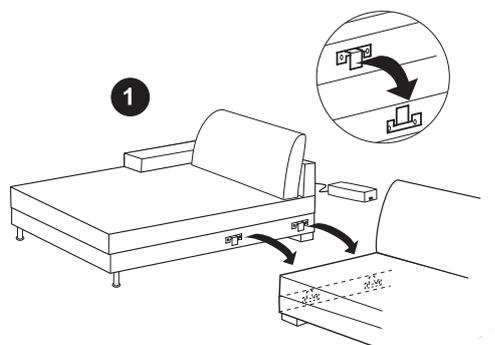
Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

Elementverbinder

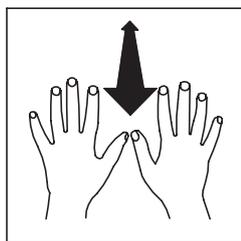
Stellen Sie die Elemente nebeneinander an den richtigen Standort und hängen dann nacheinander die einzelnen Elemente ein. Heben Sie die Elemente an und drücken Sie dann diese herunter, so dass die Elementverbinder ineinander einhaken. Sämtliche Elementverbinder müssen eingehakt sein, damit keine Höhenunterschiede entstehen. Bitte nach dem Einhängen die Elemente kräftig nach unten drücken.



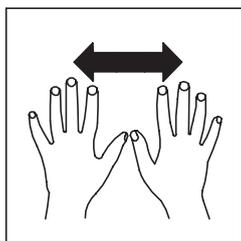
ACHTUNG: Solange die einzelnen Elemente miteinander verbunden sind, darf die Polstergruppe nicht verschoben werden!



1.6 Aufklopfen / Ausrichten der Polster



Polsterbezüge regelmäßig aufklopfen



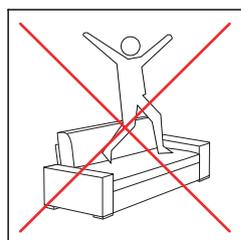
Polsterbezüge regelmäßig glätten

Polstermöbel können sich durch den Transport verformen. Richten und klopfen Sie bitte die entstandenen Druckstellen oder Verschiebungen bei den Polstern und Kissen kräftig auf.

Durch das regelmäßige Aufklopfen der Polster erhalten Sie die besonderen Eigenschaften wie Optik, Weichheit, Elastizität und Anschmiegsamkeit über einen längeren Zeitraum.

4.1 Allgemeine Hinweise zur Benutzung

Die Stabilität Ihres Möbelstücks wird durch das Holz-bzw. Metallgestell gewährleistet, das so entworfen wurde, dass es den Belastungen der bestimmungsgemäßen Verwendung standhält.



- Achten Sie darauf, dass niemand auf dem Möbelstück herumspringt.
- Lassen Sie sich nicht in das Möbelstück hineinfallen.
- Setzen Sie sich nicht auf Rücken- bzw. Armlehnen oder sonstige Funktionsteile.
- Ziehen oder schieben Sie das Möbelstück nicht, sondern heben es zum Versetzen an.

Achten Sie beim Aufstellen, Transport oder Umsetzen des Möbelstücks darauf, dass die Füße bzw. Rollen nicht schräg belastet werden und gerade stehen, da sie sich sonst verbiegen oder abbrechen können. Bei Polsterteilen mit einer Schlafffunktion ist es wichtig, durch gutes Auslüften der Liegepolster dazu beizutragen, dass eine Schimmelbildung vermieden wird. Bitte beachten Sie auch, dass Liegefunktionen nicht als täglicher Bettersatz anzusehen sind.

2.2 Sicherheitshinweise

Dieses Funktionsmöbel ist ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen. Es wird nach dem aktuellen Stand der Technik und aktuell gültigen Sicherheitsvorschriften gefertigt. Trotzdem können von der Verstellung Gefahren ausgehen, wenn die Funktion unsachgemäß und nicht dem Verwendungszweck entsprechend eingesetzt wird oder wenn Sicherheitshinweise nicht beachtet werden.

Bei motorisch betriebenen Polstermöbeln bitte die Zuleitung ohne Stolpergefahr verlegen, die Zuleitung ist nicht überfahrfest, mechanische Belastungen sowie Zug sind zu vermeiden. Vor jeder Inbetriebnahme hat sich der Benutzer davon zu überzeugen, dass die Leitungen unbeschädigt sind und die Steckverbindungen fest sitzen.

Bei der Benutzung ist darauf zu achten, dass sich keine Personen und Haustiere in der unmittelbaren Umgebung des Polstermöbels aufhalten und vor und hinter dem Polstermöbel genügend Freiraum ist.

Verwenden Sie die Funktion nicht, wenn sie nicht einwandfrei funktioniert oder Beschädigungen am Polstermöbel oder Leitungen festgestellt wurden. Die ausgefahrene Fußstütze und das abgesenkte Rückenteil/Kopfteil dürfen nicht zweckfremdet und durch eine andere als die vorgesehene Benutzung übermäßig belastet werden, weil die Mechanik beschädigt werden kann und das Polstermöbel eventuell die Standfestigkeit verliert.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und beaufsichtigt. Kinder jünger als 8 Jahre sind vom Gerät und der Anschlussleitung fernzuhalten.

Bei motorischen Möbeln ist jede Art von Überlastung und Blockade der Bewegungen zu vermeiden.

Das Möbel nicht im Freien und feuchten Räumen benutzen. Während der Verstellung nicht unter die Sitzfläche, Beinauflage oder Kopfteilbeschläge fassen (Quetschgefahr)!

Stillsetzen im Notfall:

Das Stillsetzen im Notfall ist vorgesehen durch Ziehen des Netzsteckers ! Der Netzstecker muss daher im Betrieb jederzeit zugänglich sein, um ihn im Notfall schnell vom Netz trennen zu können.

Die motorischen Funktionen dürfen nur begrenzte Zeit im Dauerbetrieb verstellt werden, sonst besteht die Gefahr der Überhitzung. Der Trafo hat einen Überhitzungsschutz, der sich selbsttätig nach Abkühlung zurückstellt. Bei einem Dauerbetrieb der motorischen Verstellung von maximal 2 min. muss eine Abkühlzeit von 18 min. eingehalten werden, um eine Überhitzung des motorischen Antriebssystems zu vermeiden. Der Trafo kann bei hoher Belastung der Motoren warm werden. Deshalb muss der Trafo für die notwendige Abkühlung immer frei stehen und darf nicht abgedeckt werden.

Motorisch angetriebene Polstermöbel dürfen nicht in einer Umgebung betrieben werden, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen zu rechnen ist.

Arbeiten an dem Polstermöbel dürfen nur von speziell benanntem Servicepersonal ausgeführt werden. Versuchen Sie auf keinen Fall, selber Reparaturarbeiten durchzuführen.

Die Betriebsanleitung bitte stets griffbereit aufbewahren.

3.1 Inbetriebnahme / Montage

Beim Aufstellen des Polstermöbels ist auf eine waagerechte Ausrichtung zu achten. Verbinden Sie die Steuerung (Kabelende an der Rückenlehne unten) mit der Spannungsversorgung (Trafo) und sichern diese Verbindung durch die Arretierung des Steckerclips.

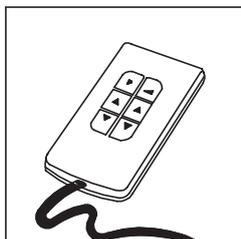
Verwenden Sie dazu nur das mitgelieferte Netzteil. Verbinden Sie das Netzkabel mit der Spannungsversorgung. Stecken Sie jetzt den Netzstecker der Spannungsversorgung in eine Steckdose (220-240 V Wechselstrom, 50 Hz).

Die Zuleitungen zwischen Netzteil und Polstermöbel dürfen keinesfalls verlängert werden, da sonst die Möglichkeit besteht, dass Funkdienste gestört werden können.

Die Funktion darf nur in technisch einwandfreiem Zustand und unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzt werden. Es dürfen nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile verwendet werden. Die Verwendung von Ersatz- oder Verschleißteilen von Drittanbietern kann zu Gefahren führen, ferner erlischt der Gewährleistungsanspruch.

Der Hersteller übernimmt dafür keinerlei Haftung.

4.1 Funktionen



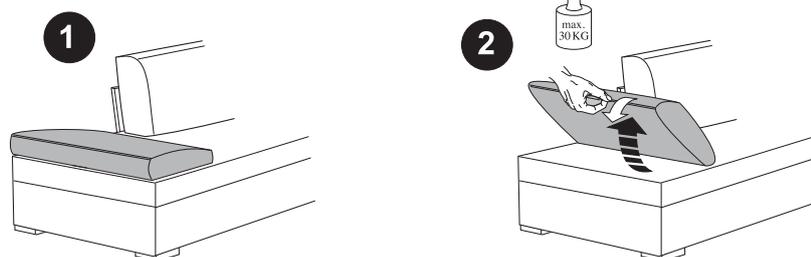
Betriebsanleitung beachten

Alle Funktionsteile benötigen einen gewissen Spielraum. Beachten Sie daher, dass je nach Bezugsart und -dicke fertigungstechnische Zwischenräume entstehen können und leichte Maßveränderungen unumgänglich sind.

Achtung: Funktionsbedingt dürfen Wellen / Falten vorhanden sein oder im Gebrauch entstehen (z.B. Knickrücken).

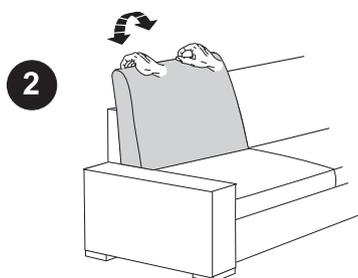
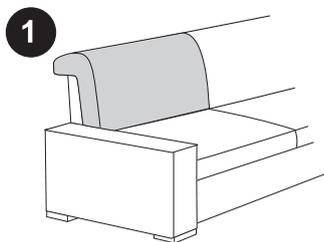
Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die zugänglichen Gelenke der Beschläge auf Ihre Sauberkeit. Eine grobe Reinigung der Gelenke ist zu empfehlen. Da ein Funktionsmöbel regelmäßigen Bewegungsabläufen ausgesetzt ist, kann unter dem Möbel Metallabrieb entstehen. Bitte entfernen Sie diesen regelmäßig durch Saugen bzw. Wischen.

4.2 Armlehnen mit Klappfunktion

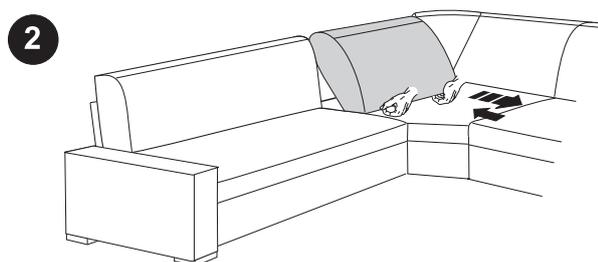
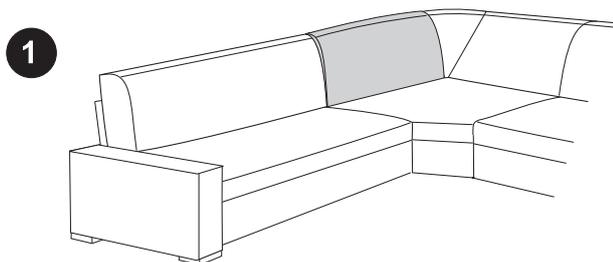


Armlehnen sind gemessen in ihrer Beschaffenheit nicht dafür ausgerichtet, das Gewicht einer Person zu tragen.

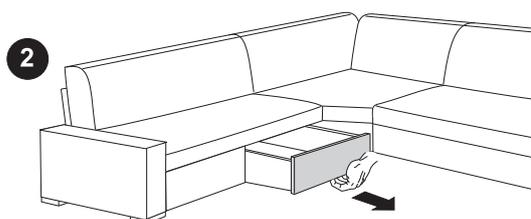
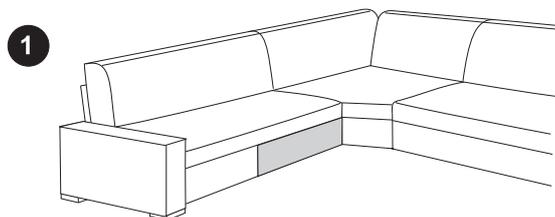
4.3 Kopfteilfunktion manuell



4.4 Eckteil mit Relaxrücken.

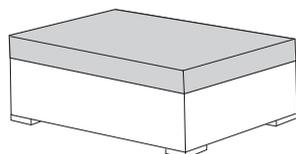


4.5 Stauraum Schublade

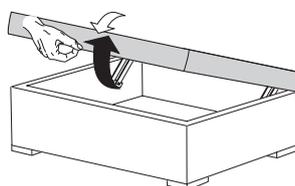


4.6 Stauraum aufklappbar beim Hocker

1

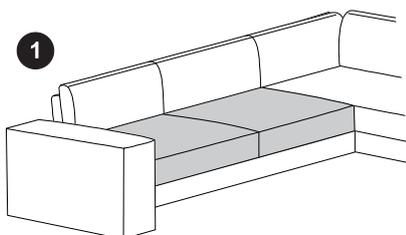


2

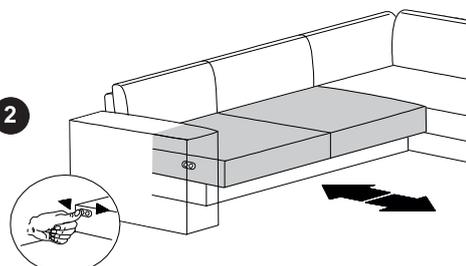


4.7 Sitzvorzug motorisch

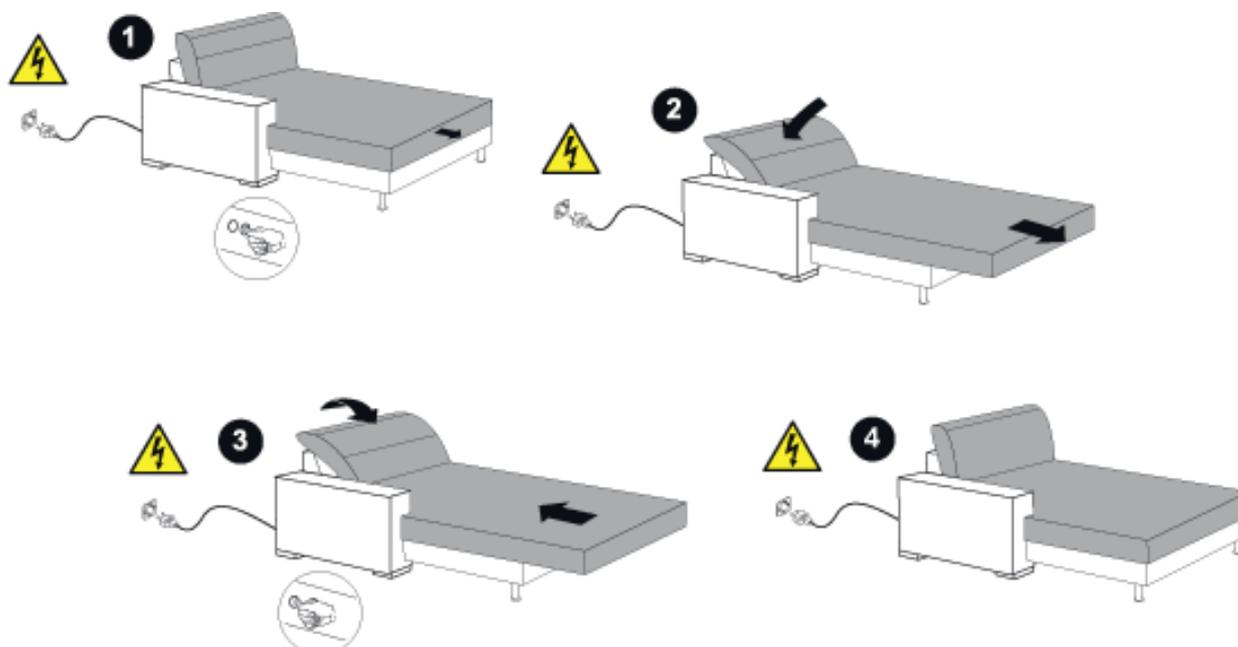
1



2



4.8 Ottomane mit Schlaffunktion



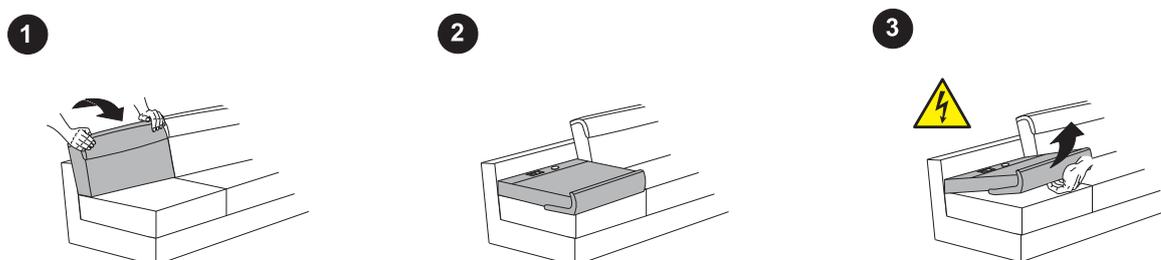
a. teilmotorisch

Dieses motorische Funktionsmöbel bietet die Möglichkeit, Sitz und Rücken stufenlos über einen Motor und das Kopfteil manuell zu verstellen (Beschreibung zum Kopfteil 4.3). Die Bedienung der motorischen Funktion erfolgt über die Touch Sensoren an der Sitzseite.

b. vollmotorisch

Dieses motorische Funktionsmöbel bietet die Möglichkeit Sitz, Rücken und Kopfteil stufenlos über einen Motor zu verstellen. Die Bedienung der motorischen Funktion erfolgt über die Touch Sensoren an der Sitzseite.

4.9 Element mit Tisch, USB und 230V Steckdose



konstruktions-und/oder gebrauchsbedingt kann sich unter Umständen eine Neigung der Tischplatte ergeben.

5.1 Technische Daten

Tisch mit USB und 230V Steckdose

Umgebungstemperatur	-5 bis +35 ,C
USB Buchsen	2.0 TypA
Eingangsspannung	230V~ (-15% / +10%)
Nennstrom 230V	0,2A
Ausgangsspannung	5,0V (±5 %)
Ausgangsstrom	max. 3,0A pro Buchse
Ausgangsstrom bei Betrieb beider Buchsen (gesamt)	max. 3,0A
Ausgangsleistung	15,0 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast (Standby)	0,071 W

Die USB Ladesteckdose verfügt über zwei USB-Buchsen 2.0 Typ A

Die USB Ladesteckdose 230 V ermöglicht das Aufladen von Akku-Batterien mobiler Endgeräte, bei denen der Ladevorgang ausschließlich über den USB-Anschluss erfolgt. Mobile Endgeräte sind z. B. Mobil-Telefone, Tablets, MP3-Player, portable Navigationsgeräte, Headsets.

Schlaffunktion und Sitzvorzug motorisch

Motoren: 24 Volt Gleichstrom

Transformator:

Input: AC 100 - 240 Volt, 50/60Hz, max. 1,6A

Output: DC 29Volt, max. 2A

Max. Belastung des Funktionsmöbels: 120 kg

6.1 Modellbedingte Eigenschaften

• Gebrauchsbedingte Sitzhärteunterschiede

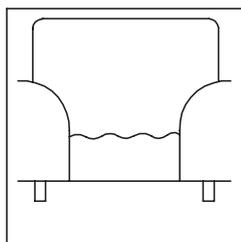
Ihre Polstergarnitur macht im Laufe der Zeit eine Entwicklung mit, welche als Einfedern bezeichnet wird. Die gesamte Polsterung passt sich Ihrem Körpergewicht an und verändert sich dadurch.

Deshalb sollte jede Garnitur gleichmäßig genutzt werden, damit die Sitzhärte nicht lediglich einseitig nachlässt. Ist eine Garnitur erst eingefedert, verändert sich die Polsterung so gut wie nicht mehr.

• Konstruktionsbedingte Sitzhärteunterschiede

Bei Rundecken, Verwandlungssofas etc. ist durch die konstruktionsbedingten unterschiedlichen Aufbauten nicht immer eine gleichmäßige Sitzhärte gewährleistet.

• Natürliche und konstruktionsbedingte Wellenbildung



Legerer Polsteraufbau neigt zur Wellenbildung

Bei allen Stoffen und Ledern ist festzuhalten, dass eine gewisse Wellenbildung, bedingt durch die Dehnbarkeit der Bezüge, bereits bei der Produktion bzw. bei der Nutzung nicht ausgeschlossen ist und als warentypisch bezeichnet wird.

7.1 Entsorgung

Da wir uns der Umwelt verpflichtet fühlen, bitten wir Sie, Ihr Möbelstück nach Ablauf der Nutzung einer fachgerechten Entsorgung zuzuführen!

Das Antriebssystem Ihres motorischen Funktionsmöbels enthält Elektronikbauteile. Diese sind gemäß den aktuell gültigen Umweltvorschriften des jeweiligen Landes zu entsorgen. Hierzu erkundigen Sie sich bitte bei den kommunalen Ämtern.

Auch das bei der Anlieferung verwendete Verpackungsmaterial ist wiederverwertbar. Entsorgen Sie die Materialien sortenrein getrennt in den vorgesehenen Sammelsystemen.

EU - Konformitätserklärung

für alle Elemente mit motorischen Verstellungen

Musterring International
Hauptstraße 134 - 14033378 Rheda-Wiedenbrück
Deutschland

erklärt für das Programm:

MR 395, Typen mit motorischer Verstellung

die Einhaltung und Entsprechung der EG-Richtlinien:

EG Maschinenrichtlinie	2006/42/EU
EG EMV-Richtlinie	2014/30/EU
EG Niederspannungsrichtlinie	2014/35/EU
EG RoHS-Richtlinie	2015/863/EU
andere angewendete Normen	Harmonisierte Norm EN ISO 12100:2010 - Risikobeurteilung EN 55014-1:2006+A1:2009 + A2:2011 - Emission EN 55014-2:1997+A1:2001 + A2:2008 - Störfestigkeit, Kat.2 EN 61000-3-2:2014 - Stromoberwellen EN 61000-3-3:2013 - Flicker EN 60335-1:2012 + A11:2014 - Sicherheit elektr. Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke EN 62233:2008 - Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.

Dokumentationsbevollmächtigter: Alexander Höner
Hauptstraße 134 - 140
33378 Rheda-Wiedenbrück

Hiermit wird bestätigt, dass das oben genannte Produkt den genannten EG-Richtlinien entspricht.

Rheda-Wiedenbrück, 12.04.2021

-----
Alexander Höner, Geschäftsleitung Musterring InternationalDie alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

EU - Konformitätserklärung

für alle Elemente mit USB-Ladestation

Musterring International
Hauptstraße 134 - 14033378 Rheda-Wiedenbrück
Deutschland

erklärt für das Programm:

MR 395, Typen mit USB-Ladestation
die Einhaltung und Entsprechung der EG-Richtlinien:**EG EMV-Richtlinie****EG ErP-Richtlinie**

andere angewendete Normen

2014/30/EU**2009/125/EU****EN 50564:2011** - Elektrische und elektronische Haushalts- und Bürogeräte - Messung
niedriger Leistungsaufnahmen**EN 61204-3:2000** - Stromversorgungsgeräte für Niederspannung mit Gleichstromausgang -
Teil 3: Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)**EN 61000-3-2:2014** - Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte -
Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangstrom ≤ 16 A je Leiter)**EN 61000-3-3:2013** - Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte -
Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen
Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter,
die keiner Sonderanschlussbedingungen unterliegenDokumentationsbevollmächtigter: Alexander Höner
Hauptstraße 134 - 140
33378 Rheda-WiedenbrückHiermit wird bestätigt, dass das oben genannte Produkt den genannten
EG-Richtlinien entspricht.

Rheda-Wiedenbrück, 12.04.2021

-----
Alexander Höner, Geschäftsleitung Musterring International

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.